

Ring vor der Spitze der Mittel- und Hinterschenkel, sowie die Schienen röthlichgelb. Die Hinterschienen gegen die Spitze schwärzlich. Die Seiten der Brust und die Hinterränder der Abdominalsegmente dicht rostgelb tomentirt. Beim ♂ die letzten drei Abdominalsegmente, beim ♀ blos das letzte röthlichgelb. Long. 11—13 mm. — Türkei *balcanica* Friv.

Halsschild kahl, mit einer breiten, rostgelb tomentirten Mittelbinde, Flügeldecken bis zur Spitze graugelb tomentirt. Halsschild viel länger als bei *balcanica*, wie bei dieser mit zwei glänzend glatten Punkten auf der Scheibe, sehr dicht gedrängt punktirt, die Punkte rund mit einem erhabenen, ein abstehendes Härchen tragenden Mittelpunkte. Die Beine ähnlich wie bei *Ph. balcanica* gefärbt, die Mittel- und Hinterschienen nur an der Wurzel röthlichgelb. Abdomen schwarz, eine dreieckige Makel jederseits an den Seiten der Segmente desselben und der Hinterrand der letzteren, sowie die Seiten der Brust dicht rostgelb tomentirt. Long. 12.5 mm. — Türkei (Merkel), Cilic. Taurus (Lederer) . *Merkli* n. sp.

14' Flügeldecken ohne graugelbes Toment, schwarz, nur dünn anliegend schwarz behaart.

Der *Ph. Merkli* sehr nahe stehend und mit dieser sowohl in der rostgelben Tomentirung von Kopf, Halsschild, Schildchen und Unterseite, als auch in der Färbung der Beine übereinstimmend; die Flügeldecken aber schwarz, das Abdomen wie bei *Ph. balcanica* gegen die Spitze röthlichgelb. Long. 11—14 mm. Syn. *Ph. egregia* Friv. i. l. — Türkei, Kleinasien, Syrien *modesta* Waltl.

13' Halsschild höchstens mit schmaler weiss oder rostgelblich tomentirter Mittelbinde.

15'' Halsschild mit rother Medianmakel.

16'' Körper schwarz.

17'' Halsschild mit nicht gekielter rother Medianmakel.

Schwarz, fein anliegend grau behaart, das Schildchen mit dichterem weisser Behaarung, die Vorderschienen, die apicale Hälfte der Schenkel mit Ausnahme der Spitze der Mittel- und Hinterschenkel, das letzte Abdominalsegment und oft auch ein kleinerer oder grösserer Theil des vorletzten röthlichgelb. Die rothe Makel auf dem Halsschild dem Vorderrande genähert, von variabler Grösse, gewöhnlich punktirt, bisweilen unpunktirt und etwas blasig aufgetrieben (var. *cyclops* Küst.). Hinterhüften des ♂ mit einem ziemlich starken, zahnartigen Fortsatze. Long. 7—12 mm. Syn. *Saperda punctum* Mén. — Mittel- und Süd-Europa, Caucasus *virgula* Charp.

Von der vorigen Art nur durch röthlichgelbe Wurzel der Mittel- und Hinterschienen und an den Seiten der Brust zu einem weissen Tomentstreifen verdichtete Behaarung der Unterseite verschieden. Long. 9—12.3 mm. Ob diese Art von der vorigen specifisch verschieden sei, liesse sich nur durch reicheres Materiale entscheiden. Mir liegen von